



## Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2021 der Stadt Tornesch

<i>Organisationseinheit:</i> FD Finanzen <i>Bearbeitung:</i> Dirk Goldau	<i>Datum</i> 19.08.2022
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ratsversammlung (Entscheidung)	27.09.2022	Ö

**Sachverhalt**

Am 17.08.2022 wurde vom Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2021 der Stadt Tornesch geprüft. Der angepasste Prüfungsbericht ist dieser Vorlage angehängt. Die Beschlussempfehlung ist der Ursprungsvorlage oder dem Prüfungsbericht zu entnehmen.

**Prüfung Umweltverträglichkeit**

**Kinder- und Jugendbeteiligung**

**Finanzielle Auswirkungen**

**Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten**

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen:  ja  nein

Die Maßnahme/Aufgabe ist:

<input type="checkbox"/>	vollständig eigenfinanziert
<input type="checkbox"/>	teilweise gegenfinanziert
<input type="checkbox"/>	vollständig gegenfinanziert

Auswirkungen auf den Stellenplan:

<input type="checkbox"/>	Stellenmehrbedarf	<input type="checkbox"/>	Stellenminderbedarf
<input type="checkbox"/>	höhere Dotierung	<input type="checkbox"/>	Niedrigere Dotierung
<input type="checkbox"/>	Keine Auswirkungen		

Es wurde eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durchgeführt:  ja  nein

Es liegt eine Ausweitung oder eine Neuaufnahme einer Freiwilligen Leistung vor:  ja  nein

<b><u>Produkt/e:</u></b>						
<b><u>Erträge/Aufwendungen</u></b>	2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
in EUR						
* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge						
* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
<b><u>Saldo (E-A)</u></b>						

davon noch zu veranschlagen:						
<b>Investition/Investitionsförderung</b>	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
	in EUR					
Einzahlungen						
Auszahlungen						
<b>Saldo (E-A)</b>						
davon noch zu veranschlagen:						
Erträge (z.B. Auflösung von Sonderposten)						
Abschreibungsaufwand						
<b>Saldo (E-A)</b>						
davon noch zu veranschlagen:						
Verpflichtungsermächtigungen						
davon noch zu veranschlagen:						
<b>Folgeeinsparungen/-kosten</b>	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
(indirekte Auswirkungen, ggf. sorgfältig zu schätzen)	in EUR					
* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge						
* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
<b>Saldo (E-A)</b>						
davon noch zu veranschlagen:						

### Beschlussvorschlag

Siehe Ursprungsvorlage oder Prüfungsbericht.  
gez. Sabine Kählert  
Bürgermeisterin

### Anlage/n

1	Prüfungsbericht_Jahresabschluss_2021 final vor Unterschrift
---	---

STADT | TORNESCH



Prüfungsbericht  
zur Prüfung des Jahresabschlusses 2021  
der Stadt Tornesch  
zum Stichtag 31.12.2021 am 17.08.2022

## Inhaltsverzeichnis zur Prüfung der Jahresrechnung 2021

	Seite
1. Prüfung des Jahresabschlusses durch den Rechnungsprüfungsausschuss	1
1.1 Allgemein	1
1.2 Zusammenfassung	1
1.3 Feststellung	2
1.4 Empfehlung	2
2. Prüfung der Teilbereiche des Jahresabschlusses	
2.1. Prüfung der Vollständigkeit	3
2.2. Systemprüfung	3
2.3 Prüfung der Finanzbuchführung	3
2.4 Prüfung der Ergebnisrechnung	4
2.5 Prüfung der Finanzrechnung	5
2.6 Prüfung der Bilanz	6
2.7 Prüfung des Lageberichts	8
2.8 Prüfung sonstige Prüffelder	8

## 1. Prüfung des Jahresabschlusses durch den Rechnungsprüfungsausschuss

### 1.1 Allgemein

In der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Tornesch vom 17.08.2022 wurde die Jahresrechnung 2021 der Stadt Tornesch geprüft.

Gem. § 92 GO erstreckte sich die Prüfung insbesondere darauf, dass

- die Einhaltung des Haushaltsplanes erfolgt ist
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei Erträgen und Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind,
- der Anhang zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist,
- der Lagebericht zum Jahresabschluss vollständig, richtig und aussagekräftig ist,
- die Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung erfolgte.

Aufgrund der Vielschichtigkeit dieser Prüfung sprechen sich die Ausschussmitglieder dafür aus, ebenso wie bei der Prüfung der Eröffnungsbilanz und der vergangenen Jahresabschlüsse nach dem von der Verwaltung überarbeiteten Fragenkatalog des Innovationsringes entsprechend der Empfehlung der kommunalen Landesverbände vorzugehen. Im Zuge der Prüfung wird dieser Prüfkatalog abgearbeitet, so dass alle Prüfschritte systematisch, koordiniert und zielorientiert vorgenommen werden. Dieser Katalog wird zur Dokumentation des Prüfverfahrens und der Ergebnisse diesem Bericht als Anlage beigefügt. Zusätzlich werden von den Ausschussmitgliedern gewünschte Themenbereiche aus der Verwaltung zur Prüfung herangezogen.

Die Prüfung wird so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße mit hinreichender Sicherheit erkannt worden wären, sofern sie sich auf die Darstellung der Vermögens- und Finanzlage wesentlich auswirken würden.

Darüber hinaus wird stichprobenweise eine Belegprüfung vorgenommen, die keinen Anlass zur Beanstandung ergibt.

### 1.2 Zusammenfassung

Zusammenfassend wird folgendes festgestellt:

1. die Systemprüfung erfolgt ohne Beanstandungen
2. die Prüfung der Ergebnisrechnung erfolgt ohne Beanstandungen
3. die Prüfung der Finanzrechnung erfolgt ohne Beanstandungen
4. die Prüfung der Bilanz erfolgt ohne Beanstandungen
5. die Prüfung des Anhanges erfolgt ohne Beanstandungen
6. die Prüfung des Lageberichtes erfolgt ohne Beanstandungen
7. die Belegprüfung erfolgt ohne Beanstandungen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss kommt insgesamt zu dem Ergebnis, dass die Jahresrechnung 2021 ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden ist. Bei der Erstellung der Jahresrechnung einschl. der Schlussbilanz zum Stichtag 31.12.2021 sind die Bestimmungen des Haushaltsrechts und die Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung eingehalten worden. Die Jahresrechnung vermittelt insgesamt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Tornesch. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben keinen Anlass zu Beanstandungen

### 1.3 Feststellung

Der Rechnungsprüfungsausschuss stellt den Jahresabschluss 2021 wie folgt fest:

<b>In der Ergebnisrechnung</b>	mit einem Gesamtbetrag der Erträge auf	44.543.425,81 €
	mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen	35.064.772,21 €
	einem Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	9.478.653,60 €
<b>In der Finanzrechnung</b>	mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	42.356.818,48 €
	mit einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	33.567.644,71 €
	mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitions- u. Finanzierungstätigkeit von	5.115.866,97 €
	mit einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitions- u. Finanzierungstätigkeit von	3.809.338,48 €

Die Bilanzsumme der Schlussbilanz 2021 beläuft sich auf 86.915.003,02 €

Die Ergebnisrechnung 2021 schließt mit einem Jahresüberschuss i.H.v. 9.478.653,60 € ab.

### 1.4 Empfehlung an die Gemeindevertretung

Die Ratsversammlung stellt, auf Empfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, die Jahresrechnung 2021 fest.

Weiterhin beschließt die Ratsversammlung den Jahresüberschuss 2021 gemäß § 26 Abs. 2 GemHVO-Doppik von der Bilanzposition „Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag“ in Höhe von 9.478.653,60 € auf die Bilanzposition „vorgetragener Jahresfehlbetrag“ zur Reduzierung des Jahresfehlbetrages aus Vorjahren umzubuchen. Der Restbetrag in Höhe von 2.749.099,35 € wird zur Bildung einer Ergebnisrücklage verwendet und entsprechend umgebucht.

Tornesch, 17.08.2022

gez. Sönke Pracht

---

Sönke Pracht  
Ausschussvorsitzender

2. Prüfung der Teilbereiche	Prüfung	Feststellungen
<b>➤ 2.1. Prüfung der Vollständigkeit</b>		
Besteht der Jahresabschluss gemäß § 44 GemHVO-Doppik aus:  - Ergebnisrechnung - Finanzrechnung - Teilergebnisrechnungen - Teilfinanzrechnungen - Bilanz - Anhang und - Lagebericht	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wurden der Jahresabschluss und der Lagebericht von der Bürgermeisterin unterschrieben? (§ 44 Abs. 3 GemHVO-Doppik)	<input checked="" type="checkbox"/>	Unterschriebene Ausfertigung wurde vorgelegt.
<b>➤ 2.2. Systemprüfung</b>		
Wird der Belegpflicht mit Hinweisen vom Beleg zu Eintragungen in den Büchern (§ 33 Abs. 5 GemHVO-Doppik) nachgekommen? <u>Stichwort:</u> “Begründende Unterlagen“	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wird jeder Zahlungsanspruch / jede Zahlungsverpflichtung auf sachliche und rechnerische Richtigkeit hinsichtlich Grund und Höhe geprüft und festgestellt? (§ 34 Abs. 4 Satz 1 GemHVO-Doppik)	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wurde der Zahlungsverkehr unterjährig mindestens einmal unvermutet geprüft? (§ 34 Abs. 5 Satz 1 GemHVO-Doppik)	<input checked="" type="checkbox"/>	Prüfung erfolgte am 17.12.2021
<b>➤ 2.3. Prüfung der Finanzbuchführung</b>		
Die Finanzbuchführung darf grundsätzlich nur aufgrund einer Zahlungs- oder Buchungsanordnung Zahlungen annehmen oder leisten.  Liegen zu allen Buchungsvorfällen unterschriebene Anordnungen vor?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.

Werden die Zahlungs- bzw. Buchungsanordnungen mit den begründenden Unterlagen (z.B. Originalrechnungen) tatsächlich sachgerecht und sicher aufbewahrt?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen. Die örtlichen Verhältnisse sind den Ausschussmitgliedern bekannt.
<b>➤ 2.4. Prüfung der Ergebnisrechnung</b>		
Wurden alle dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen vollständig und periodengerecht gegenübergestellt?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wird das Jahresergebnis korrekt ausgewiesen? (Abstimmung der Summen)	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Werden die Vorjahreswerte ausgewiesen?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wurde dem Grundsatz der Periodengerechtigkeit Rechnung getragen? <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wurden passive Rechnungsabgrenzungsposten gebildet?</li> <li>• Erfolgte die ertragswirksame Auflösung?</li> </ul>	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Sind die Zinserträge in voller Höhe (brutto) ausgewiesen worden? (Kontenart 461)	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wurden die Erträge aus Gewinnanteilen (z.B. Gewinnausschüttungen, Dividenden, Gewinnanteile) aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen vollständig der Kontenart 465 zugeordnet	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wurden bei den <u>Personalaufwendungen</u> (Kontengruppe 50) nur die erfasst, die nach dem verbindlichen Kontenrahmen keiner anderen Position zuzuordnen sind? (z.B. Kontenart 785: Aufwand für Vertragsarchitekten und -ingenieure, Kontenart 545: Erstattung für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit)	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wurde der Stellenplan eingehalten?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.



<p><u>Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Kontengruppe 55)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wurden sämtliche Zinsaufwendungen entsprechend der den Konten (nach Bereichs-abgrenzungen) zugeordneten Gläubigern erfasst?</li> <li>• Stehen den Zinsaufwendungen entsprechende Ansätze von Kreditverbindlichkeiten in der Bilanz gegenüber?</li> </ul>	<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Keine Beanstandungen.</p>
<p><u>Bilanzielle Abschreibungen (Kontengruppe 57)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stimmen die ausgewiesenen Abschreibungen auf das Anlagevermögen mit den Angaben des Anlagespiegels überein?</li> <li>• Ist der Anschaffungs- und Herstellungsaufwand für geringwertige Vermögensgegenstände (bis 150 €) direkt als Aufwand erfasst worden (§ 41 Abs. 5 GemHVO-Doppik)?</li> </ul>	<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Keine Beanstandungen.</p>
<p><u>Jahresergebnis</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wurde der Jahresüberschuss des Vorjahres (2020) durch Umbuchung in die Ergebnis-rücklage vorgenommen?</li> <li>• Stimmt das Jahresergebnis mit dem Jahresüberschuss in der Bilanz überein?</li> </ul>	<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Nein. Die Ergebnisrücklage hat keinen Bestand mehr. Der Jahresüberschuss wird zur Reduzierung des Jahresfehlbetrages aus Vorjahren genutzt. Beschluss RVS am 15.06.2021</p>
<p><u>Abschließende grundsätzliche Feststellungen zur Ergebnisrechnung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wurde eine überörtliche Prüfung vom Gemeindeprüfungsamt durchgeführt?</li> </ul>	<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Im Berichtsjahr 2021 fand keine überörtliche Prüfung statt.</p>
<p>➤ <b>2.5. Prüfung der Finanzrechnung</b></p>		
<p>Ist der Saldo der Finanzrechnung korrekt ausgewiesen? (Summenprüfung)</p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Keine Beanstandungen.</p>
<p>Ist der Ausweis der liquiden Mittel korrekt? (Summenprüfung)</p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Keine Beanstandungen.</p>
<p>Ist der Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit korrekt dargestellt?</p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Keine Beanstandungen.</p>

Ist der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit korrekt dargestellt?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Ist der Finanzmittelbestand als Saldo aus dem Finanzmittelüberschuss oder dem Finanzmittelfehlbetrag und dem Saldo aus Finanzierungstätigkeit korrekt ausgewiesen?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Werden der Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres und der Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Jahres zutreffend ausgewiesen? (Zeile 48 der Finanzrechnung)	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
<b>➤ 2.6. Prüfung der Bilanz</b>		
Werden die Vorjahreswerte ausgewiesen?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Stimmen die einzelnen Wertansätze in der Eröffnungsbilanz des Haushaltsjahres mit denen der Schlussbilanz des vorhergehenden Haushaltsjahres überein?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wurden die Vermögensgegenstände und Schulden grundsätzlich einzeln bewertet? (siehe Inventur-, Bewertungs- und Bilanzierungsrichtlinie)	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wurden die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden beibehalten bzw. erfolgte bei einer Abweichung eine Angabe im Anhang?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Werden die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens in gleichen Jahresraten über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen (lineare Abschreibung) verringert?	<input checked="" type="checkbox"/>	Gesetzl. vorgaben (AfA-Tabelle)
Erfolgte eine vorsichtige Bewertung der Forderungen (§ 39 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO-Doppik)	<input checked="" type="checkbox"/>	Einzelwertberichtigung
Wurden alle von der Gemeinde gewährten Zuweisungen und Zuschüsse für noch in der Zweckbindungsfrist befindliche Investitionen als aktive Rechnungsabgrenzungsposten berücksichtigt? (§ 40 Abs. 7 GemHVO-Doppik)	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Entspricht die Summe AKTIVA der Summe PASSIVA? (Summenprüfung)	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Entspricht die Summe des Anlagevermögens der Summe des Anlagespiegels?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.

Entsprechen die Summen der einzelnen Positionen des Anlagevermögens in der Bilanz der Summe der einzelnen Positionen im Anlagenspiegel?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Entsprechen die Summen der Positionen der Forderungen den Positionen des Forderungsspiegels?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Entspricht die Summe der liquiden Mittel der Summe der liquiden Mittel der Finanzrechnung?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
<u>Rückstellungen (§ 24 GemHVO-Doppik</u> Wurden nur zugelassene Rückstellungen gebildet? Dies sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pensionsrückstellungen</li> <li>• Beihilferückstellungen</li> <li>• Altersteilzeitrückstellungen</li> <li>• <del>Rückstellung für später entstehende Kosten</del></li> <li>• <del>Altlastenrückstellung</del></li> <li>• <del>Steuerrückstellung</del></li> <li>• <del>Vorfahrtsrückstellung</del></li> <li>• <del>Finanzausgleichsrückstellung</del></li> <li>• <del>Instandhaltungsrückstellung</del></li> <li>• <del>Rückstellungen für Verbindlichkeiten... für die noch keine Rechnungen vorliegen</del></li> <li>• Sonstige andere Rückstellungen (Sozialhilfe)</li> </ul>	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wurden die Schulden unter den vorgeschriebenen Bilanzpositionen ausgewiesen (§ 48 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Sind die Schulden gem. § 40 Abs. 1 GemHVO-Doppik vollständig ausgewiesen worden und wurden diese zu ihrem Rückzahlungsbetrag gem. § 41 Abs. 6 GemHVO-Doppik angesetzt	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wurde die Kreditermächtigung der Haushaltssatzung eingehalten?	<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurden im Berichtsjahr keine neuen Kredite aufgenommen
Sind die Nachweise für die in der Bilanz ausgewiesenen Beträge vorhanden (z.B. Saldenbestätigungen, Stichtagsauszüge etc.)	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Entsprechen die Summen der Positionen Verbindlichkeiten den Positionen des Verbindlichkeitspiegels?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.

➤ 2.7. Prüfung des Lageberichts		
Formalprüfung: Wurde der Lagebericht analog dem Jahresabschluss von der Bürgermeisterin unter Angabe des Datums unterzeichnet (§ 44 Abs. 3 GemHVO-Doppik)?	<input checked="" type="checkbox"/>	Unterschriebene Ausfertigung wurde vorgelegt.
Wird nach den Anforderungen des § 52 GemHVO-Doppik im Lagebericht, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt vermittelt?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wird im Lagebericht ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltsmittel im abgelaufenen Jahr gegeben?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wird im Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vorgenommen?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wird über Vorgänge von besonderer Bedeutung berichtet, die während des Haushaltsjahres eingetreten sind?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
Wird auch auf die bestehenden Chancen und Risiken für die zukünftige Entwicklung eingegangen?	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Beanstandungen.
➤ 2.8. Sonstige Prüffelder		
Es wurden vom Ausschuss keine weiteren Prüffelder geprüft.		